



Die Hörakustik bietet digitale Lösungen für viele Lebensbereiche und macht Hörsysteme zu individuellen Kommunikationsassistenten. Bild: FGH

24.07.2020 09:50 CEST

## **Gutes Hören für alle – wie die Hörakustik Technologietrends zu individuellen Hörlösungen macht**

FGH, 2020 – Gute Aussichten für Menschen mit Hörminderungen: Hörakustik und technologischer Fortschritt bieten immer komplexere und nutzungsfreundlichere Lösungen für besseres Hören im Alltag. Dabei sind fortgeschrittenes Lebensalter und digitale Kommunikation schon lange kein Widerspruch mehr. Bei der Nutzung neuer Technologien haben insbesondere die Älteren in den letzten Jahren stark gegenüber den Jüngeren aufgeholt.

Immer mehr Menschen mit Hörminderungen profitieren von individuellen Hörlösungen von ihrem Hörakustiker.

Das Leistungsspektrum der Fachbetriebe für gutes Hören erweitert sich stetig und macht Hörgeräte zu intelligenten Kommunikationsassistenten. Nicht nur bei der Verbesserung der Hörleistung werden enorme Fortschritte gemacht, neue Perspektiven für zusätzliche Nutzungen eröffnen sich durch die Vernetzung der Hörsysteme mit Smartphones und anderen Geräten. Hörakustiker werden zunehmend zu vielseitigen Kommunikationsberatern und das ist sicher erst der Anfang.

Hörsysteme übernehmen eine Schlüsselfunktion für die verschiedensten Apps, die via Smartphone den Funktionsumfang der Geräte erheblich erweitern. Das reicht vom Streaming von Musik und TV-Ton über Telefongespräche oder Ansagen der Navigationsapp bis hin zum apparativen Hörtraining. Die Kombination aus Hörsystem und Smartphone bietet darüber hinaus viele weitere Anwendungsmöglichkeiten, die zum Teil noch in der Entwicklung aber auch schon marktfähig sind. Dazu zählt die Simultanübersetzung bei mehrsprachigen Unterhaltungen, die Übertragung akustischer Hinweise bei Smart-Home Anwendungen wie Warn- oder Statushinweise von Heizung oder Lichtsteuerung im Haus oder die Einbindung von Sprachassistenten.

Eine wichtige Rolle werden Hörsysteme künftig im Zusammenhang mit der Messung und Auswertung von Gesundheitsdaten spielen. Das Ohr ist aufgrund seiner Anatomie prädestiniert für medizinische Sensoren, die schon heute so klein und effizient sind, dass sie in Hörsystemen oder In-Ear-Kopfhörern Platz finden. Im Sport- und Fitnessbereich bietet die Messung von Biodaten schon heute großen Nutzen. Der Hörakustik steht mit der Auswertung von Aufmerksamkeit und Höraufwand durch EEG-Sensoren in Hörsystemen zur Verbesserung der Signalverarbeitung in Echtzeit ein nächster möglicher großer Innovations-schritt noch bevor.

Die Schnittstelle für diese Technologietrends führt auf direktem Weg zum Hörakustiker: Denn hier treffen Hör-, Gesundheits- und Technologie-Kompetenz zusammen. Wie die zu-nehmende Online-Nutzung bei älteren Jahrgängen zeigt, haben die Menschen kaum noch Berührungsängste gegenüber der Technik. Beratungsbedarf gibt es aber bei Einsatz, Einrichtung und Bedienung der Geräte. Hörakustiker sind dafür bestens aufgestellt. Sie kennen nicht nur die Bedürfnisse älterer Menschen, sondern können auch auf

die Wünsche und Fragen bei der Nutzung der Technik individuell eingehen. Durch den Umgang mit komplexen Hörtechnologien sind sie mit der digitalen Welt vertraut und für die Beratung und Unterstützung bei der Einbindung der Smartphones prädestiniert.

Interessierte und Kunden finden den individuellen Support bei der Einrichtung ihrer digitalen Begleiter heute immer häufiger beim Hörakustiker, der damit zum persönlichen Kommunikationsberater wird. Im Zusammenhang mit In-Ear-Monitoring, individuellem Gehör- und Lärmschutz nutzen auch Menschen ohne Hörprobleme die umfassenden Beratungsdienstleistungen.

Die Fördergemeinschaft Gutes Hören steht für Aufklärungsarbeit und Hörprävention. Als Hörexperten vor Ort stehen allen Interessierten bundesweit die Mitgliedsbetriebe zur Verfügung. Sie bieten das gesamte Leistungsspektrum vom kostenlosen Hörtest über Gehör- und Lärmschutz sowie Hörgeräte-Anpassung inklusive der Einbindung von Smartphones für die heute gängigen Funktionen. Die FGH-Hörakustiker sind zu erkennen am Ohrbogen mit dem Punkt. Einen Fachbetrieb in der Nähe findet man unter [www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de)

Verwendung und Nachdruck des Textes honorarfrei mit Quellennachweis:  
"FGH"

---

### **Bessere Kommunikation und mehr Lebensqualität durch moderne Hörakustik - die Fördergemeinschaft Gutes Hören informiert bundesweit und vermittelt Hörexperten**

Deutschlandweit gehen Experten von rund 15 Millionen Menschen aus, die nicht mehr einwandfrei hören. Wer aktiv etwas dagegen unternimmt, kann ohne größere Einschränkungen am täglichen Leben, das von Hören und Verstehen geprägt ist, teilnehmen. Tatsächlich sind es aber nur rund 3 Millionen Menschen, die mit der modernen Hörakustik ihre Höreinschränkungen kompensieren.

Das sind viel zu wenig, sagen einstimmig die Fachleute aus Medizin und Hörakustik. Denn ein eingeschränktes Hörvermögen bleibt für die Betroffenen meistens nicht ohne Folgen. Die häufigen Missverständnisse führen zu Konflikten und schließlich zu Stress und Versagensängsten. Die Ursachen

liegen in den meisten Fällen in schleichenden Verschleißerscheinungen des Innenohres. Diese lassen sich mittels moderner Hörakustik kompensieren.

Die Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) betreibt deshalb im Rahmen gesundheitlicher Vorsorge bundesweit Aufklärungsarbeit über gutes Hören und organisiert zusammen mit ihren Partner-Akustikern Informations- und Hörtest-Aktionen. Die FGH versteht sich als Ratgeber für Menschen mit Hörminderungen und deren Angehörige sowie für alle Menschen, die an gutem Hören interessiert sind. Auch für Fachleute und Journalisten ist die FGH eine wichtige Anlaufstelle, wenn es um Informationen rund ums Hören und um die Hörakustik geht.

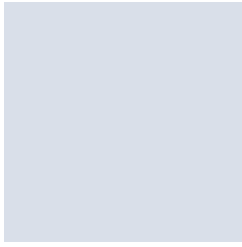
Freiwillige Mitglieder in der Fördergemeinschaft Gutes Hören sind deutschlandweit rund 1.500 Meisterbetriebe für Hörakustik. Das gemeinsame Ziel der FGH Partner ist es, Menschen mit Hörproblemen wieder zu gutem Hören zu verhelfen. Voraussetzung dafür ist die Stärkung des Hörbewusstseins in der Öffentlichkeit. Dazu zählt auch die Bedeutung guten Hörens für die individuelle Lebensqualität. Wer gut hört, kann aktiv und ohne Einschränkungen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Hören bedeutet nicht nur besser verstehen, sondern auch besser leben.

Das große Hörportal [www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de) bietet einen umfassenden Überblick zum Thema. Dort können auch weiterführende Informationen bestellt und schnell ein FGH Partner in Wohnortnähe gefunden werden. So einzigartig wie das Hören des Einzelnen, so individuell ist auch die persönliche Beratung. Wer sich für gutes Hören und die moderne Hörsystemanpassung interessiert, sollte das Gespräch mit seinem FGH Partner suchen. Die Mitgliedsbetriebe der Fördergemeinschaft stehen für eine große Auswahl von Hörlösungen, faire und umfassende Beratung und höchste Qualität. Die Partnerbetriebe der Fördergemeinschaft Gutes Hören sind am gemeinsamen Zeichen, dem Ohr-Symbol zu erkennen.

**Fördergemeinschaft Gutes Hören im Internet:**

[www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de)

## Kontaktpersonen



**Karsten Mohr**

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

[presse@fgh-info.de](mailto:presse@fgh-info.de)

0511 763336680